

Schuljahr  
2020/2021

An die Schuldirektion

das Gesuch ist innerhalb **15. März 2020** im  
Sekretariat der zuständigen Schule abzugeben

## ANSUCHEN UM SCHÜLERTRANSPORT MITTELS SCHÜLERVERKEHRSDIENST

### NEUANTRAG

(Schüler/innen der 1. Klasse Grund-, Mittel, Ober- und Berufsschule, bei Wohnsitzwechsel  
oder bei nicht erreichten Mindestvoraussetzungen aber Vorliegen eines Härtefalls)

Schüler/in .....  
Vorname ..... Nachname .....

geboren am ..... / ..... / ..... in .....

wohnhaft in .....  
Straße ..... Nr. ....

PLZ ..... Ort ..... Gemeinde .....

Steuernummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

im Schuljahr 2020/2021 in die .....Klasse dieser Schule eingeschrieben

### Erziehungsberechtigte/r

.....  
Vorname ..... Nachname .....

geboren am ..... / ..... / ..... in .....

wohnhaft in .....  
Straße, Nr. .... PLZ, Ort ..... Gemeinde .....

Telefon Nummer .....

**E-Mail  
(VERPFLICHTEND)** .....@.....

Steuernummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

### Erklärungen:

- der/die Schüler/in wohnt ..... Kilometer von der nächstgelegenen bzw. zuständigen besuchten Schule entfernt;
- der/die Schüler/in wohnt ..... Kilometer von der Anschlussstelle zu einer öffentlichen Linie (Bus/Bahn) entfernt;
- bei Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels beträgt die Wartezeit für den/die Schüler/in vor Unterrichtsbeginn oder nach Unterrichtsende mehr als 30 Minuten (für Oberschüler und Berufsschüler gelten am Nachmittag 60 Minuten Wartezeit);

**bei Härtefällen:** bei fehlen der Mindestvoraussetzungen

- die Familie ist aus objektiv nachweisbaren Gründen nicht in der Lage, ihr Kind zur Schule zu bringen;(1\*)
- aufgrund der Beschaffenheit des Schulweges ist die Zurücklegung für das anspruchsberechtigte Kind unzumutbar.(1\*)

(1\*) N.B. bei Ankreuzen dieser oben angeführten Punkte muss eine genaue schriftliche Beschreibung als Anlage beigelegt werden und eventuelle Bestätigung des Arbeitsgebers etc. beigelegt und dem Amt für Schulfürsorge übermittelt werden!

### Abfahrthaltestelle bzw. Wohnort

evtl. Anschlussstelle zu einer  
öffentlichen Linie (Bus/Bahn)

Ankunftshaltestelle (Schule-nur im  
Falle wenn kein Liniendienst  
genutzt werden kann)

**Benötigte Fahrten** (Zutreffendes bitte ankreuzen):

**MO DI MI DO FR SA**

	<b>MO</b>	<b>DI</b>	<b>MI</b>	<b>DO</b>	<b>FR</b>	<b>SA</b>
Hinfahrt am Morgen	X					
Rückfahrt zu Mittag						
Hinfahrt am Nachmittag						
Rückfahrt am Nachmittag						

**(1\*) Beschreibung Härtefall**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**ACHTUNG: es werden Kontrollen durchgeführt, evtl. werden Richtigstellungen bzw. Streichungen von Amts wegen vorgenommen!**

**Aufklärung zum Datenschutz:** Laut Art. 13 des Gesetzbuches über die Privacy informieren wir Sie, dass die mit vorliegendem Gesuchsformular übermittelten Daten in digitaler Form verarbeitet werden. Das Personal der betreffenden Schule stellt die Daten der SAD-Nahverkehr AG, der Landesabteilung für Mobilität und der Landesabteilung für Bildungsförderung zur Verfügung. Wenn die Pflichtfelder im Gesuchsformular nicht ausgefüllt werden, kann dem Antrag nicht stattgegeben werden. Ihnen stehen die Rechte nach Art. 7 des Gesetzbuches zu, das heißt, Sie können sich zu Ihren Daten Zugang verschaffen, um deren Korrektur, Ergänzung und Löschung zu verlangen, wenn diese unvollständig, falsch oder unrechtmäßig erhoben worden sind, sowie die Verarbeitung verweigern, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen. Rechtsinhaber für die Verarbeitung der Daten ist die SAD-Nahverkehr AG, mit Sitz in Bozen, Italienallee 13/N.

**Falscherklärungen:** Der/Die Unterfertigte ist sich bewusst, dass Falscherklärungen sowohl strafrechtliche Folgen gemäß Artikel 76 des DPR vom 28.12.2000, Nr. 445, als auch wirtschaftliche Folgen gemäß Artikel 2bis des Landesgesetzes vom 22.10.1993, Nr. 17 haben können.

Datum

Unterschrift des/der Antragstellers/in